

Staubfreies Schreddern von Elektronikteilen

22.11.2016 Aktuelles

Ausgediente Elektronikteile enthalten oft wertvolle Metalle wie Gold und Platin oder Kupfer. Die Wiedergewinnung dieser Wertstoffe ist aus wirtschaftlicher Sicht und aus Umweltschutzgründen lohnenswert.

Aus einer Tonne alter Mobiltelefone lassen sich z. B. 200 Gramm Gold gewinnen. Für fünf Gramm Gold aus einer Mine muss durchschnittlich eine Tonne Erz bewegt werden.

Eine zentrale Rolle im Aufbereitungsprozess haben Schredderanlagen. Sie zerlegen die entsorgten Geräte in kleinste Teile. Damit beim Zerkleinern kein gesundheitsgefährdender Staub emittiert wird, sind Filteranlagen dem Prozess nachgeschaltet. Diese müssen sowohl für niedrige Reststaubgehalte ausgelegt, als auch aufgrund des explosiven Schredderstaubs mit entsprechenden Explosionsschutzmaßnahmen ausgestattet sein.

Für eine derartige Aufgabe hat Infastaub jetzt einen Großauftrag abgewickelt. Konkret wurden sechs Taschenfilter vom Typ Infa-Mat mit einer Gesamtluftleistung von knapp 26.000 m³/h gefertigt. Der Staub wird am Empfangstrichter des Shredders erfasst. Durch die neuen Taschenfilter erreicht der Recyclingbetrieb einen hohen Wiedergewinnungsgrad. Infastaub garantiert bei den Entstaubungsgeräten einen Reststaubgehalt von < 1mg/m³.



Alle Anleitungen sowie wichtige PDF-Dateien finden Sie [hier](#).

Alle anstehenden Messetermine finden Sie [hier](#).

Abonnieren Sie hier unseren [Newsletter](#) und sichern sich Ihre kostenfreien Eintrittskarten zu unseren Messen.